

Die Frescomalerei lernte ich als Lehrküb
im Jahr 1907 kennen, durfte ich doch
meinem Lehrer Maler Eugen Steiner bei der
Bemalung des Zifferblattes am Kirchturm
in Mürrenschwand im oberen Frisamt (Arg.)
helfen.

III Im Jahr 1904 malte ich gemeinsam mit
meinem Freund Maler Max Burgweier
am Wirtshaus zum Affenkasten an der
hinteren Fassade in Aarau einen grossen
Fris mit Affen (heute noch erhalten),
Diese Arbeit führten wir in ächter Fresco
technik aus. Leider sind von dieser Arbeit
auch keine Skizzen und Studien erhalten.

III 1923 entstanden dann die Fresken im
Schulhaus zur Mücke auf dem Münsterplatz
in Basel. Auch diese Bilder malte ich
in ächter Fresco-technik.

Nun hoffe ich Ihren Wünschen so gut
es eben noch geht entsprechen zu haben
und grüsse Sie bestens
Ernst Polens.

Basel, 30. Oktober 1934.